

TECHNISCHES

Anwendung von Avery Dennison® MPI™ 1105 bei Kontakt mit Benzin

Ausgabe: 05/2021

Einleitung

Grafikapplikationen an Tankstellen oder in ähnlichen Bereichen, in denen ein Kontakt mit Benzin möglich ist, können durch diese besonderen chemischen Belastungen beeinträchtigt werden. Es sind unbedingt bestimmte Aspekte zu berücksichtigen, um ein hochwertiges Erscheinungsbild für die vorgesehene Lebensdauer einer Verklebung zu gewährleisten.

Produktbeschreibung

Avery Dennison MPI 1105 Permanent* ist mit den gängigen Digital-Großformatdruckern bedruckbar. Wenn die Druckfolie nach dem Druck mit einem Schutzlaminat der Serie Avery Dennison DOL 1400Z überlaminiert wird, kann sie in kritischen Bereichen wie Tankstellen oder auf Benzin-Tankwagen eingesetzt werden, sofern bestimmte Aspekte beachtet werden.

Es gibt kein allgemein und global anerkanntes Testverfahren für die Eignung von Grafiken an oder in der Nähe von Tankstellen; entsprechend wurde bei Avery Dennison die oben genannte Produktkombination mit einem sogenannten Benzintropfen-Test geprüft. Dieser Test ermittelt die Beständigkeit von Grafikprodukten gegenüber Benzin, indem Benzintropfen langsam und kontrolliert auf das Produkt geträufelt werden. Während der Zeit, in der das Produkt Benzin ausgesetzt war, wurden an der Testverklebung weder ein Aufrollen der Kanten noch optische Veränderungen beobachtet. Basierend auf diesem Test empfehlen wir die folgenden Anwendungshinweise. Grundsätzlich und unabhängig vom Benzintropfen-Test empfehlen wir für anspruchsvollere Applikationen zusätzliche Testverklebungen vor Ort, um die Eignung unter den spezifischen Bedingungen zu bestätigen.

Hinweis: Falls gelegentlich Benzin auf die Verklebung gelangt, muss die Grafik zügig von Benzin gereinigt werden, um die Qualität der Verklebung über die garantierte Lebensdauer zu gewährleisten.

Anwendungen an Tankstellen

Anwendungen in der Nähe von Zapfsäulen sind aufgrund der Gefahr von Benzindämpfen und des gelegentlichen Verschüttens/Austretens von Benzin besonders beansprucht. Bei Verklebungen direkt unter Zapfsäulen ist die Gefahr des Verschüttens/Austretens am größten. In solchen Fällen wird Benzin oftmals nicht sofort abgewischt; dadurch steigt das Risiko, dass die Verklebung vorzeitig altert oder die Tendenz zeigt, sich an den Kanten aufzurollen, bis sich schließlich die Kanten vollständig abheben. Verklebungen der oben genannten Produkte in diesen Bereichen sind daher nicht zu empfehlen.

In der Nähe von Zapfsäulen oder direkt über ihnen ist die Gefahr des Austretens von Benzin geringer. Dämpfe oder gelegentliches Verschütten/Austreten werden nicht als schädlich für die Verklebung angesehen und sollten daher die Haltbarkeit der Grafik nicht beeinträchtigen.



* Hinweis: Avery Dennison MPI 1105 EA RS oder MPI 1105 Speedmaster werden für solche Anwendungen nicht empfohlen, da das Risiko einer Delaminierung aufgrund der Luftkanäle im Klebstoff und Klebstoffsystems höher ist.

TECHNISCHES

Anwendungen auf Benzin-Tankwagen

Auch bei Verklebungen auf Benzin-Tankwagen gibt es Bereiche, die als risikoreicher angesehen werden können als andere.

Verklebungen in der Nähe der Einfüll- oder Auslass-Öffnungen von Tankwagen gelten als Bereiche mit hohem Risiko für ein Verschütten/Austreten von Benzin. Diese Bereiche sollten nicht verklebt werden. In anderen und weiter von den Öffnungen entfernten Bereichen ist es weniger wahrscheinlich, dass die Grafik in direkten Kontakt mit Benzin kommt. Für diese Bereiche können Produkte der Serien Avery Dennison MPI 1105 Perm und DOL 1400Z verwendet werden.



Wichtiger Hinweis In diesem Dokument enthaltene Informationen zu physischen und chemischen Eigenschaften und Werten basieren auf Tests, die wir als verlässlich erachten; Es lässt sich daraus keine Gewährleistung ableiten. Sie sollen nur der Information dienen; es besteht keine Garantie für die Richtigkeit und es lässt sich daraus keine Gewährleistung ableiten. Vor dem Einsatz sollten Einkäufer die Eignung dieses Materials für ihre spezifische Nutzung unabhängig feststellen. Bezüglich aller technischen Daten sind Änderungen vorbehalten. Im Falle von Mehrdeutigkeiten oder Unterschieden zwischen der englischen und den fremdsprachigen Versionen dieses Dokuments gilt die englische Version als maßgeblich.

Haftungsausschluss und Gewährleistung Avery Dennison gewährleistet, dass seine Produkte den Spezifikationen entsprechen. Avery Dennison gewährt keine weiteren ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf die Produkte, insbesondere keine stillschweigende Gewährleistung der Marktgängigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und/oder der Nichtverletzung von Rechten Dritter. Alle Produkte von Avery Dennison werden unter der Annahme verkauft, dass der Käufer die Eignung der Produkte für den jeweiligen Zweck unabhängig festgestellt hat. Die Gewährleistungsfrist beträgt ein (1) Jahr ab Versanddatum, sofern im Produktdatenblatt nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist. Für alle Produkte von Avery Dennison gelten die Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen von Avery Dennison, siehe <http://terms.europe.averydennison.com>. Bei jedem Vorfall bzw. wiederholten Vorfällen ist die Gesamthaftung von Avery Dennison gegenüber dem Käufer (aufgrund von Fahrlässigkeit, Vertragsbruch, falschen Angaben oder sonstigen Gründen) in jedem Fall beschränkt auf den Preis der fehlerhaften, vertragswidrigen, beschädigten oder nicht gelieferten Produkte, die eine solche Haftung begründen; der Preis richtet sich nach den dem Käufer gestellten Nettopreisrechnungen. Avery Dennison haftet dem Käufer gegenüber unter keinen Umständen für indirekte, zufällige oder Folgeschäden bzw. -verluste, sonstige Schäden oder Verletzungen, wie z. B. den Verlust von erwartetem Gewinn, Firmenwert, Ruf, sowie Verluste oder Kosten, die aus Ansprüchen Dritter resultieren.